



Erich Hauser zum 90. Geburtstag

ROTTWEIL - In diesem Jahr wäre Erich Hauser 90 Jahre alt geworden. Erich Hauser, der 1970 auf die Rottweiler Saline zog, war Rottweils künstlerischer Botschafter der Moderne. Er war ein herausragender, überregional sowie international wirkender Bildhauer der deutschen Nachkriegskunst.

Ebenso war er Initiator des Forum Kunst Rottweil, der Skulpturenmeile sowie zahlreicher Kunstprojekte im öffentlichen Raum. Die Kunststiftung Erich Hauser, von ihm 1996 gegründet, feiert das Jubiläumsjahr mit einer Vielzahl an Veranstaltungen, die Bezug auf seine künstlerischen Interessen wie auch persönlichen Vorlieben nehmen. So galt seine musikalische Vorliebe zeitlebens vor allem der experimentellen zeitgenössischen Musik.

Beginnend am Freitag, 8. Mai, 21 Uhr, mit dem Konzert „Light Metal - ein audiovisuelles Konzert mit Raumprojektionen und Stahlinstrumenten“ von Kurt Laurenz Theinert, Live-Licht- und Medienkünstler, dessen „visual piano“-Performances auf der ganzen Welt aufgeführt werden und Jan

Erich Hauser zum 90. Geburtstag

Heinke, freier Musiker. Jan Heinke baut Klangskulpturen und Musikinstrumente aus Stahl.

Unter dem Titel „88 + 48 Tasten“ findet am Freitag, 29. Mai, 20 Uhr, ein Konzert mit Anne-Maria Hölscher (Akkordeon) und Florian Hölscher (Klavier) im Rahmen der Konzertreihe SWR2 JetztMusik statt. Diese Kooperation mit dem SWR2 besteht bereits seit über 20 Jahren und wurde von Erich Hauser ins Leben gerufen. Ganz neue Klänge werden an den offenen Sonntagen von Mai bis September den Skulpturenpark erfüllen. Die Klanginstallation Honigklang VII des Komponisten, Klang- und Medienkünstlers Andreas H. H. Suberg, die den gefährdeten Bienen gewidmet ist, wurde eigens für den Skulpturenpark komponiert.

Ein

besonderer Höhepunkt wird am Sonntag, 23. August, der „Tag des Stahls“ mit Vorführungen, Vorträgen, Filmen und Ausstellungen sein. Zudem wird im Jubiläumsjahr die Werkstatthalle wieder „belebt“, indem Studierende des Fine Art Department, Newcastle University unter der Leitung des ehemaligen Werkstattpreisträgers Wolfgang Weileder einen Workshop abhalten und Stahlskulpturen herstellen, die am „Tag des Stahls“ ebenfalls zu sehen sind. Außerdem findet eine Verlosung statt.

In diesem Jahr wird es wieder einen Werkstattpreisträger geben. 1997 von Erich Hauser ins Leben gerufen, um junge Künstlerinnen und Künstler zu fördern, wurde der Preis nun zum 25. Mal vergeben. Fabian Knecht aus Berlin hat den Werkstattpreis erhalten und wird seine Arbeit am Samstag, 26. September, 19 Uhr, der Öffentlichkeit vorstellen.

Am 15. Dezember, dem Geburtstag von Erich Hauser, öffnet die Kunststiftung das Wohnhaus sowie die Wohnpyramide und lädt zum Feiern und vielfältigen Kunstgenuss ein: Kunst und Musik, Führungen zur Larvensammlung und Architektur der Pyramide, Filmporträts von Erich Hauser und vieles mehr erwartet die Gäste. Außerdem wurde eine Jubiläums-Website eingerichtet. Die Kunststiftung freut sich über Gedanken und persönliche Statements in Form von Texten, Fotos und kurzen Videos direkt über das Formular auf der Website: <http://90jahre-erichhauser.de/ihr-beitrag>.